

Einladung

Im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe des Staatsarchivs und der Landschaftsbibliothek in Aurich möchten wir Sie zum dritten Vortrag der Saison 2010/2011 einladen:

Drs. Hidde Feenstra (Warffum)

Das französische Intermezzo 1806-1813 im Licht der ostfriesisch-niederländischen Beziehungen

Zeit: 06.12.2010; 20.00 Uhr

Ort: Landschaftsforum Aurich, Georgswall 1 - 5

Eintritt: 2,50 €

Ostfriesland und das westliche Nachbarland hatten sich in politischer Hinsicht seit der Mitte des 18. Jahrhunderts in entgegengesetzte Richtungen entwickelt, bis sie mit dem Ende der preußischen Herrschaft über Ostfriesland 1806 noch einmal aufeinandertrafen. Die Jahre 1806 bis 1813 – die Eingliederung in den französischen Satellitenstaat Königreich Holland und die nachfolgende direkte französische Herrschaft – sind in Ostfriesland einerseits fast vergessen oder aus dem Gedächtnis gestrichen und wurden andererseits von der historischen Forschung bislang kaum beachtet. Auch das Jahr 1810 mit dem Regierungswechsel bedeutet kaum mehr als einen Meilenstein in der Geschichte, die außerhalb von Ostfriesland diktiert wurde. Das Ländchen Ostfriesland wurde kurzerhand zusammen mit dem restlichen Königreich Holland in das napoleonische Kaiserreich einverleibt. Es ist nicht möglich, alle Kenntnislücken im Rahmen dieses Vortrags auszufüllen; aber es soll versucht werden, die Entwicklungen in Ostfriesland vor allem aus niederländischer Perspektive zu beleuchten.